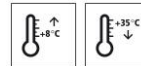


Technisches Merkblatt

StoPox EZ 535

EP Dichtungsschicht



Charakteristik

Anwendung	• als Dichtungsschicht zusammen mit Vlieseinlage für Anschlüsse, Randabdichtungen und Einbauteile • auf zementgebundenen Untergründen, Bitumenschweißbahn, verzinktem Stahl oder beschichtungsfähigen Kunststoffen
Eigenschaften	• sehr gute Haftung am Untergrund • dauerelastisch • hohe Abreiß- und Schubfestigkeit
Besonderheiten/Hinweise	• das Produkt ist keine Abdichtung nach DIN 18531 oder EAD 030350-00-0402 (ETAG 005)

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Viskosität (bei 23 °C)	EN ISO 3219	1.800 - 2.600 mPa.s	Mischung
Shore-D-Härte	DIN 53505-D/EN ISO 868	26 - 32	
Dichte (Mischung 23 °C)	EN ISO 2811	1,00 - 1,06 g/cm ³	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen	Anforderungen an den Untergrund: Der Untergrund muss trocken, tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen sein. Minderfeste Schichten und Schlammansammlungen sind zu entfernen. Trocken gemäß Definition der Instandsetzungs-Richtlinie 2001-10, jedoch abhängig von der Betongüte. Der Feuchtegehalt darf max. 4 CM-Prozente bei Betonqualitäten bis C30/37 und max. 3 CM-Prozente bei einem Beton C35/45 betragen, gemessen mit dem CM-Gerät. Untergrundtemperatur größer +8 °C und 3 K über Taupunkt.
----------------------	---

Technisches Merkblatt

StoPox EZ 535

Haftzugfestigkeit im Mittel 1,5 N/mm²
Haftzugfestigkeit kleinster Einzelwert 1,0 N/mm²

Vorbereitungen	Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z. B. Kugelstrahlen, Fräsen und anschließendes Kugelstrahlen oder Strahlen mit festen Strahlmitteln, vorzubereiten. Verzinkte Untergründe durch ammoniakalische Netzmittelwäsche vorbehandeln.
-----------------------	---

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur	Unterste Verarbeitungstemperatur: +8 °C Oberste Verarbeitungstemperatur: +35 °C
--------------------------------	--

Verarbeitungszeit	Bei +10 °C: ca. 150 Minuten Bei +23 °C: ca. 90 Minuten Bei +30 °C: ca. 60 Minuten
--------------------------	---

Mischungsverhältnis	Komponente A : Komponente B = 100,0 : 29,0 Gewichtsteile
----------------------------	--

Materialzubereitung	Komponente A und Komponente B werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert und gemäß den nachfolgenden Angaben gemischt. Die Komponente A aufrühren, danach Komponente B restlos zugeben. Mit langsam laufendem Rührwerk (maximal 300 U/min.) gründlich durchmischen, bis eine homogene, schlierenfreie Masse entsteht. Unbedingt auch von den Seiten und vom Boden her gründlich aufrühren, damit sich der Härter gleichmäßig verteilt. Mischdauer mind. 3 Minuten. Nach dem Mischen in ein sauberes Gefäß umfüllen und nochmals durchrühren. Nicht aus dem Liefergebinde verarbeiten! Die Temperatur der Einzelkomponenten muss beim Mischen mindestens +15 °C betragen.
----------------------------	---

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	als Dichtungsschicht	2,0 - 2,5	kg/m ²
Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.			

Beschichtungsaufbau	Anschluss Beton - Bitumenschweißbahn (beschiefert oder abgesandet) Grundierung mit StoJet IHS, Verbrauch ca. 300 - 500 g/m ² Beachten: Auch die Schweißbahnoberfläche grundieren. Quarzsandabstreuerung mit StoQuarz 0,3 - 0,8 mm, Verbrauch: ca. 1,0 kg/m ² Anschluss Beton - verzinkter Stahl Ammoniakalische Netzmittelwäsche (Südwest Zink- und Kunststoffreiniger) Grundierung mit StoPox 452 EP, Verbrauch ca. 300- 500 g/m ²
----------------------------	--

Technisches Merkblatt

StoPox EZ 535

Quarzsandabstreuerung mit StoQuarz 0,3-0,8 mm, Verbrauch: ca. 1,0 kg/m²

Abdichtung

StoPox EZ 535 und StoDivers V 300 oder StoDivers N, Verbrauch StoPox EZ 535: 2,0 - 2,5 kg/m²

Applikation

Das System StoPox EZ 535 mit Vlies StoDivers V 300 oder StoDivers N kann im Laminierverfahren oder im Tränkverfahren verarbeitet werden.

Laminierverfahren

StoPox EZ 535 vorlegen.

Das Vlies StoDivers V 300 oder StoDivers N faltenfrei in das frische StoPox EZ 535 einlegen. Stöße ca. 5 cm überlappen.

Stöße ca. 5 cm überlappen.

Mit StoPox EZ 535 einlaminieren.

Tränkverfahren

Das Vlies StoDivers V 300 oder StoDivers N in StoPox EZ 535 tränken.

Das getränkte Vlies StoDivers V 300 oder StoDivers N auslegen und glattstreichen.

Stöße ca. 5 cm überlappen.

Verbrauch: StoPox EZ 535 ca. 2,0 – 2,5 kg/m²

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit StoDivers EV 100 reinigen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Allgemeine Verarbeitungshinweise unter www.stocretec.de sowie im Anhang des aktuellen Technischen Handbuchs.

Liefern

Verpackung

Eimer und Dose

Artikelnummer	Bezeichnung	Gebinde
02274/017	StoPox EZ 535: ca. RAL 7001	10 kg Set
02274/016	StoPox EZ 535: ca. RAL 7001	23 kg Set

Lagerung

Lagerbedingungen

Trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerdauer

Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebinde wird bis zum Ablauf der

Technisches Merkblatt

StoPox EZ 535

Mindesthaltbarkeit gewährleistet. Die erste Ziffer der Chargennummer ist die Endziffer des Jahres. Die zweite und dritte Ziffer geben die Kalenderwoche an. Beispiel: 1450013223 - Mindesthaltbarkeit bis Ende Kalenderwoche 45 im Jahr 2021.
Siehe Verpackung des Produktes

Kennzeichnung

Produktgruppe	Abdichtung
---------------	------------

GISCODE	RE90
---------	------

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sie erhalten bei Erstbezug ein EG-Sicherheitsdatenblatt.
Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung.
Umgang mit Epoxidharzen: "Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen", sowie
Prüfbericht: "Prüfbericht zur Schutzwirkung von acht Chemikalienschutzhandschuhen gegenüber EP-Beschichtungen",
Handschuhe: "Handschuhe für den Umgang mit lösemittelfreien Epoxidharzen" sowie
Schutzhandschuhe: "Die richtige Anwendung von Schutzhandschuhen"
<https://www.bgbau.de/themen/sicherheit-und-gesundheit/gefahrstoffe/umgang-mit-epoxidharzen/>

Herausgegeben von der:
BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Hildegardstraße 29/30, 10715 Berlin
Tel. (+49) 30 85781-0, Fax. (+49) 800 6686688-37400, www.bgbau.de

Handlungshilfe zur Planung der Baustelleneinrichtung: "Wirtschaftliche und sichere Baustelleneinrichtung"

Herausgegeben von der:
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)
Friedrich-Henkel-Weg 1-25, D-44149 Dortmund
Tel. (+49) 231 9071-0, Fax. (+49) 231 9071-2454,
E-Mail: poststelle@baua.bund.de, Homepage: www.baua.de

Technisches Merkblatt

StoPox EZ 535

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

StoCretec GmbH
Gutenbergstr. 6
D-65830 Kriftel

Tel.: +49 6192 401-104
stocretec@sto.com
www.stocretec.de